

# Pressemitteilung

Frankfurt, 28. August 2017 (sm)

## Im Maßanzug im Müll

Wenn alte Sofas, rostige Regale, kaputte Leuchten oder alte Teppiche vor der Haustür stehen, weil sie nicht mehr gebraucht oder benutzt werden, wenn Singles oder Familien umziehen und Matratzen oder Mobiliar nicht mehr in das neue Heim mitnehmen wollen, dann wird Harald Ungerer gerufen. Er ist Fahrer und Lader bei der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH und dafür zuständig, Sperrmüll zum vereinbarten Termin abzuholen. Diesen Service bietet die FES allen Frankfurter Bürgern für bis zu 10 m<sup>3</sup> sperriger Gegenstände kostenlos an.

Mit seinem Kollegen Willi Leimroth wuchtet er die teils schweren Gegenstände in seinen Mercedes Eceonic. Der 3-Achser kann bis zu 10 t Holz, Metall und anderen Sperrmüll aufnehmen. Seit 26 Jahren macht er diesen körperlich anstrengenden Job. Rückenprobleme gleicht er durch wohl dosierte Fitness aus. Außerdem spielt er leidenschaftlich gern Bowling in der Betriebssportgruppe und bastelt in seiner Freizeit gern an seinem Traumauto, einem VW-Bus T3.

Schwer arbeiten musste Harald Ungerer beim Fotoshooting von Nikita Kulikov für die Kampagne „Kleider machen Leute“ allerdings nicht. Maßkonfektionär Stephan Görner tauschte nämlich Ungerers oranges- FES-Outfit einfach gegen einen blauen Leinenanzug mit Karomuster. Dazu trug er ein pinkfarbenedes Hemd mit weißem Kragen und Manschetten sowie eine passende pinke Schleife.

Der Fahrer und Lader der FES gehört zu den zwölf Berufsgruppen, die das Kampagnenteam Görner, Müller und Kulikov in diesem Jahr ausgewählt haben, um Menschen vorzustellen, die körperlich harte oder gefährliche Arbeiten verrichten. Im Kostüm oder Maßanzug werden diese Menschen fotografiert, um Anerkennung, Wertschätzung und Respekt gegenüber diesen Berufsgruppen auszudrücken, die normalerweise nicht in Maßanzügen ihrer Arbeit nachgehen.

Am Ende des Jahres werden Ungerer und die anderen elf „Amateur-Modelle“ auf der Charity-Gala „Kleider machen Leute“ den 450 Gästen vorgestellt.

Auch Oberbürgermeister Peter Feldmann wird am 11. November 2017 im Gesellschaftshaus Palmengarten neben berühmten Gästen aus den Bereichen Sport, Kultur, Mode, Politik und Showbusiness, erwartet. Stargast des Abends ist Marianne Rosenberg, die ihre schönsten Schlager zum Besten geben wird. Moderiert wird die Gala von Evren Gezer.

Sie sagt an dem Abend auch fünf prominente Persönlichkeiten an, die in Maßanzügen oder Kostümen von Stephan Görner, über den Laufsteg flanieren.

Die Einnahmen aus Spenden und einer Tombola kommen der Leberecht-Stiftung zugute, die damit Kinder und deren Familien unterstützt, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Eintrittskarten inkl. Champagnerempfang, allen Getränken, einem Candle-Light-Dinner kosten im Ballsaal 250 Euro, auf der Empore 195 Euro und können über die Homepage [www.kleider-machen-leute.net](http://www.kleider-machen-leute.net) bestellt werden.

### **Bei Rückfragen:**

Stephan Görner  
Maßanzüge  
Gärtnerweg 31  
60322 Frankfurt  
Telefon: 069 959 2 9060  
Email: [goerner@massanzug.biz](mailto:goerner@massanzug.biz)

Sven Müller  
PR & Live-Kommunikation  
Wusterwitzer Str. 64  
63526 Erlensee  
Telefon: 06183 899 4 899  
Email: [info@mueller-livekommunikation.de](mailto:info@mueller-livekommunikation.de)

[www.kleider-machen-leute.net](http://www.kleider-machen-leute.net)

### **Bildunterschrift:**

Harald Ungerer (55J.), Fahrer und Lader bei der FES, schmückt ein blauer Leinenanzug mit Karomuster. Er ist das neue Modell der Kampagne „Kleider machen Leute“. Mit diesem Anzug von Stephan Görner wird Ungerer bei der Charity-Gala am 11. November sicherlich für viel Aufsehen im Gesellschaftshaus Palmengarten sorgen.

Fotos: Nikita Kulikov, honorar- und rechtfrei